

Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.02.23

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:59 Uhr

Ort der Sitzung: "Alter Laden", Am Markt 3, 16868 Wusterhausen/Dosse

Anwesend: Anwesenheitsliste
Gäste: Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlussfassung
- 5.1. Zuschuss an den Verein der Freunde und Förderer der Kita "Am Markt" e. V. **BV/287/2023**
6. Beschlussempfehlungen
- 6.1. Haushaltssatzung 2023 **BV/289/2023**
- 6.2. Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "ehemals Friedrich-Loeffler-Institut" **BV/221/2022**
- 6.3. 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Sondergebiet Energiegewinnung aus Biomasse" Ortsteil Brunn **BV/285/2023**
- 6.4. Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Solarpark Wusterhausen", Plänitzer Weg **BV/286/2023**
- 6.5. Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Gemeinde Wusterhausen/Dosse (RL Ortsteilbudget) **BV/291/2023**
7. Beratung
- 7.1. Breitbandausbau im Gemeindegebiet
- 7.2. 6. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse zur Umlage der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände "Dosse-Jäglitz", "Oberer Rhin/Temnitz" und "Rhin"
- 7.3. Ergänzungssatzung "Rudolf-Breitscheid-Straße" Wusterhausen
8. Einwohnerfragestunde
9. Informationen / Anfragen

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Schulz begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Die Ladung wurde ordnungsgemäß festgestellt. Von 7 Ausschussmitgliedern sind 6 anwesend. Herr Brandt ist als Vertreter für Herrn Blume anwesend. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Herr Grube nimmt ab 19.02 Uhr an der Sitzung teil. Folglich sind alle Ausschussmitglieder anwesend.

Zu TOP 2 Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung

Herr Schulz beantragt folgende Änderungen zur Tagesordnung:

1. Die Aufnahme des Tagesordnungspunktes 7.3 „Ergänzungssatzung "Rudolf-Breitscheid-Straße" Wusterhausen“.

Begründung:

Die Beratung wurde bereits im Bau- und Ordnungsausschuss aufgenommen und soll gleichzeitig im Haupt- und Finanzausschuss erfolgen. Die Beschlussfassung wird der kommenden Gemeindevertretung vorgelegt.

Der geänderten Tagesordnung wird wie folgt zugestimmt:

6 Ja 0 Nein 1 Enthaltung

Zu TOP 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Es werden keine Einwände gegen die vorliegende Niederschrift über den öffentlichen Teil vom 15.11.2022 hervorgebracht.

Zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

Zu TOP 5 Beschlussfassung

Zu TOP 5.1 Zuschuss an den Verein der Freunde und Förderer der Kita "Am Markt" e. V. Vorlage: BV/287/2023

Die Gemeindevertretung beschließt den Zuschuss an den Verein der Freunde und Förderer der Kita „Am Markt“ e. V. für das Jahr 2023 i. H. v. 9.981,22 €.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 6 Beschlussempfehlungen

Zu TOP 6.1 Haushaltssatzung 2023

Vorlage: BV/289/2023

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt:

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 6.2 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "ehemals Friedrich-Loeffler-Institut"

Vorlage: BV/221/2022

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse beschließt für den Ortsteil Wusterhausen die Aufstellung

eines Bebauungsplanes „(Name wird noch festgelegt)“.

Das Plangebiet erstreckt sich über die in der Anlage gekennzeichneten Flächen, Flurstücke 229/4; 228/2; 225/3; 224/3 und 685 der Flur 6, der Gemarkung Wusterhausen.

Ein Antrag auf Einleitung eines Aufstellungsverfahrens wurde durch die Herren Jürgen Strunk und René Schultz am 04.01.2022 gestellt, die als Vorhabenträger Vertragspartner der Gemeinde werden.

Es werden folgende Planungsziele angestrebt. Durch das Planverfahren sollen die Voraussetzungen für die Errichtung von Wohnhäusern geschaffen werden. Ziel ist es bis 25 Wohnhäuser inkl. der Erschließung (Straßenbau, Wasser, Abwasser...) im Plangebiet zu errichten.

Ein Mitwirkungsverbot für Gemeindevertreter nach § 22 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg liegt nicht vor.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 6.3 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Sondergebiet Energiegewinnung aus Biomasse" Ortsteil Brunn
Vorlage: BV/285/2023

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse beschließt, für den Ortsteil Brunn die Aufstellung der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Energiegewinnung aus Biomasse“, Biogasanlage Brunn. Das Plangebiet erstreckt sich über die in der Anlage gekennzeichnete Fläche, Flurstück 79 der Flur 1, der Gemarkung Brunn.

Vorhabenträgerin ist die M&M Bioenergie Neunte GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Dirk Gutt, Schmalhorn 13, 29308 Winsen.

Ziel der Planung ist es, die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ertüchtigung und Wiederinbetriebnahme der bestehenden aber derzeit stillgelegten Biogasanlage zu schaffen. Geplant ist die Erweiterung zu einer Biomethananlage mit Nebenanlagen.

Die Planung ist durch einen städtebaulichen Vertrag zwischen der Gemeinde und der Vorhabenträgerin zu sichern.

Der Bebauungsplan ist durch die Vorhabenträgerin auf dessen Risiko zu erarbeiten. Schadensersatzansprüche können gegen die Gemeinde nicht geltend gemacht werden.

Ein Mitwirkungsverbot für Gemeindevertreter nach § 22 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg liegt nicht vor.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Zu TOP 6.4 Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Solarpark Wusterhausen", Plänitzer Weg
Vorlage: BV/286/2023

Das Projekt wurde im Ortsbeirat Wusterhausen und Bau- und Ordnungsausschuss vorgestellt, teilt Herr Schulz mit. Die Wohnlage wurde in beiden Ausschüssen hoch gewichtet. Demnach kam es aufgrund des geringen Abstandes zur Wohnlage zur Ablehnung des Projektes.

Herr Schulz begrüßt Herrn Achner von der Mapronea GmbH. Er übergibt das Rederecht.

Herr Achner stellt sich vor und erläutert das Vorhaben anhand einer Präsentation. Nach Rücksprache mit dem Eigentümer kann man sich eine Reduzierung des Plangebietes vorstellen, um den Mindestabstand von 300 Metern zu Wohnbebauung einzuhalten. Durch die Reduzierung des Plangebietes würde das Vorhaben nur noch mit einer Fläche von 8,5 ha umgesetzt werden. Ein negativer Aspekt, der sich daraus erschließt, ist die Steigerung des durchschnittlichen Bodenwertes.

Herr Berber fragt, ob bei der Reduzierung des Plangebietes weiterhin die Wirtschaftlichkeit gegeben ist.

Herr Achner bejaht die Anfrage.

Weiterhin merkt Herr Berber an, dass schlimmstenfalls durch die Anlage eine Blendung erfolgt.

Herr Achner informiert, dass durch ein Wertgutachten die Blendwirkung sehr gut ausgeschlossen werden kann. Sollte es doch dazu kommen, werden entsprechende Maßnahmen eingeleitet.

Herr Herrmann sieht den Mindestabstand von 300 Metern zu Wohnbebauung als überdimensional an. Ein Abstand von 50 – 100 Metern würde für dieses Plangebiet vollkommen ausreichen.

Es ist der Leitfaden zum Umgang mit Planungen zur Errichtung von Photovoltaikanlagen, insbesondere Freiflächenanlagen im Gemeindegebiet Wusterhausen/Dosse zu beachten, teilt Herr Schulz mit.

Herr Tackmann stellt folgenden Änderungsantrag zur Beschlussvorlage:

Herr Tackmann beantragt die Zurückstellung des Tagesordnungspunktes 6.4 „Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Solarpark Wusterhausen", Plänitzer Weg“ mit der Beschlussvorlage BV/285/2023.

Begründung:

Für die Beschlussvorlage BV/285/2023 besteht zusätzlicher Diskussionsbedarf.

Dem Änderungsantrag wird wie folgt zugestimmt:

Ja 1 Nein 6 Enthaltungen 0

Beide Varianten (kleine V. / große V.) sollen innerhalb der Fraktionen näher diskutiert werden. Das Meinungsbild ist in der nächsten Gemeindevertreterversammlung abzufragen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse beschließt für den Ortsteil Wusterhausen/Dosse die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Wusterhausen/Dosse“, Plänitzer Weg.

Das Plangebiet erstreckt sich über die in der Anlage gekennzeichneten Flächen.

Vorhabenträger ist die Trianel Energieprojekte GmbH & Co. KG, Krefelder Straße 203, 52070 Aachen.

Es werden folgende Planungsziele angestrebt: Auf den landwirtschaftlichen Flächen des Forst- und Landwirtschaftsbetriebes Klaus Kerfin beabsichtigt der Vorhabenträger eine Freiflächenphotovoltaikanlage zu errichten. Die Planung ist durch einen städtebaulichen Vertrag zwischen der Gemeinde und dem Vorhabenträger zu sichern.

Ausgehend vom Sachverhalt, dass die Planung im Parallelverfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt und sich hieraus noch Veränderungen ergeben könnten, ist der vorhabenbezogene Bebauungsplan durch den Vorhabenträger auf dessen Risiko zu erarbeiten. Schadensersatzansprüche können gegen die Gemeinde nicht geltend gemacht werden.

Ein Mitwirkungsverbot für Gemeindevertreter nach § 22 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg liegt nicht vor.

Ja 2 Nein 3 Enthaltung 2 Befangen 0

**Zu TOP 6.5 Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Gemeinde Wusterhausen/Dosse (RL Ortsteilbudget)
Vorlage: BV/291/2023**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt:

Änderungsvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Richtlinie zur Verwendung des Ortsteilbudgets der Gemeinde Wusterhausen/Dosse (RL Ortsteilbudget) gemäß Anlage mit der Änderung in § 3 Abs. 3 Satz 2, dass über die Verwendung mindestens einmal jährlich im Voraus im Rahmen einer Einwohnerversammlung einvernehmlich beraten wird. Alternativ kann durch die Einwohnerversammlung ein Gremium bestimmt werden, welches über die Verwendung entscheidet.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 7 Beratung

Zu TOP 7.1 Breitbandausbau im Gemeindegebiet

Herr Schulz informiert zum Tagesordnungspunkt. Bei der Gemeinde haben sich zwei private Anbieter vorgestellt. Die Finanzierung des Projektes erfolgt ausschließlich aus privater Hand und nicht über den Landkreis Ostprignitz-Ruppin. Zusammen mit der Regionalen Planungsgemeinschaft wird es am 23.02.2023 eine Veranstaltung zur Thematik geben. In näherer Zukunft wird das Vorhaben dann anhand einer Präsentation vorgestellt.

Zu TOP 7.2 6. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse zur Umlage der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände "Dosse-Jäglitz", "Oberer Rhin/Temnitz" und "Rhin"

Herr Kaminski informiert zum Tagesordnungspunkt. Aufgrund fehlender Flächendaten konnte für die heutige Sitzung keine Beschlussvorlage erstellt werden. Die Beschlussfassung erfolgt im nächsten Sitzungsturnus. Für die Verbandsbeiträge wird es eine Anhebung geben, die sich wie folgt gliedert:

1. Dosse-Jäglitz	10,68 € auf 12,26 € (75 % Flächen im Gemeindegebiet)
2. Oberer Rhin/Temnitz	6,04 € auf 7,04 € (23,7 % Flächen im Gemeindegebiet)
3. Rhin-/Havelluch	15,12 € auf 17,98 € (1,3 % Flächen im Gemeindegebiet)

Die prozentuale Steigerung beläuft sich auf ca. 15 – 19 % für die Grundstückseigentümer. Die Bagatellgrenze liegt bei 1,62 €. Beiträge die unterhalb dieser Grenze liegen werden nicht veranschlagt.

Zu TOP 7.3 Ergänzungssatzung "Rudolf-Breitscheid-Straße" Wusterhausen

Herr Schulz informiert zur Ergänzungssatzung „Rudolf-Breitscheid-Straße“ in Wusterhausen. Der Aufstellungsbeschluss sowie der Vorentwurf zum Verfahren wurden gefasst. Mit der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden wurde begonnen. Bis Stand heute sind keine Stellungnahmen zum Planungsentwurf eingegangen. Zudem liegen keine Einwände seitens der Behörden vor. Aktuell erfolgt die Abstimmung mit der AWU. Als nächster Schritt soll in der Gemeindevertretersitzung am 28.02.2023 der Abwägungsbeschluss und der Satzungsbeschluss gefasst werden.

Zu TOP 8 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

Zu TOP 9 Informationen / Anfragen

Herr Gottschalk informiert:

Bildungscampus

- Von der ILB kam lediglich eine mündliche Absage.
- Die Gemeinde ist nicht in der Lage, die Baumaßnahme mit eigenen Mitteln umzusetzen.
- Es besteht weiterhin ein dringender Handlungsbedarf.
- Der Grundsatzbeschluss von 2019 umfasst neben der umfassenden Sanierung auch die Baumaßnahme Bildungscampus Wusterhausen. In der nächsten Gemeindevertretersitzung wird eine Beschlussvorlage für die brandschutztechnische Ertüchtigung und Erneuerung der Elektroanlage (Brandschutz) sowie die Umsetzung des Digitalpaktes gem. der Fördermittelzusage vorbereitet.
- Die derzeitige Kostenschätzung liegt bei ca. 1,3 Mio €. Die Mittel sind im Haushalt veranschlagt. Dem gegenüber liegt eine Fördermittelzusage i. H. v. 400 Tsd. € vor.
- Die Umsetzung des Digitalpaktes soll in diesem Sommer erfolgen. Das Brandschutzkonzept soll 2023 angepasst und 2024 in die Umsetzung gehen.

Herr Schulz informiert:

- Vom Vorhabenträger „Container Dorf Bantikow“ ist weiterhin keine Rückmeldung eingegangen.
- Die Gemeindevertreter erhalten per E-Mail eine Einladung zur Gründungsveranstaltung der Wasserwacht.
- Für das Vorhaben „ÖPNV-Verknüpfungspunkt“ erfolgt am 28.02.2023 die Submission.

Philipp Schulz

Vors. Haupt- und Finanzausschuss

Svea Oberschal

Schriftführer/-in